

WETTERKARTE

DES DEUTSCHEN WETTERDIENSTES IN DER U.S. ZONE

Druck und Verlag: ZENTRALAMT für WETTERDIENST Bad Kissingen, Ringstr. 5

Fernruf: Bad Kissingen 2545

Postscheckkonto: 60257 Nürnberg

Die Wetterkarte erscheint täglich und ist durch die Post zu beziehen.

Bezugspreis monatlich 3 DM, Einzelpreis 10 Pfg.

Nachdruck u. öffentlicher Aushang zu Reklamezwecken ohne Genehmigung ist nicht gestattet

Bei unregelmäßiger Lieferung sind Beschwerden nur an das Zustellpostamt zu richten.

Jahrgang 1949

Sonntag, den 2. Januar

Nummer 2

Tägliche Niederschlagshöhe (mm)⁺
für die Zeit vom 20.12. bis 26.12.48.

(Die Niederschlagswerte beziehen sich auf die Zeit von
7 Uhr des Vortages bis 7 Uhr des Messungstages)

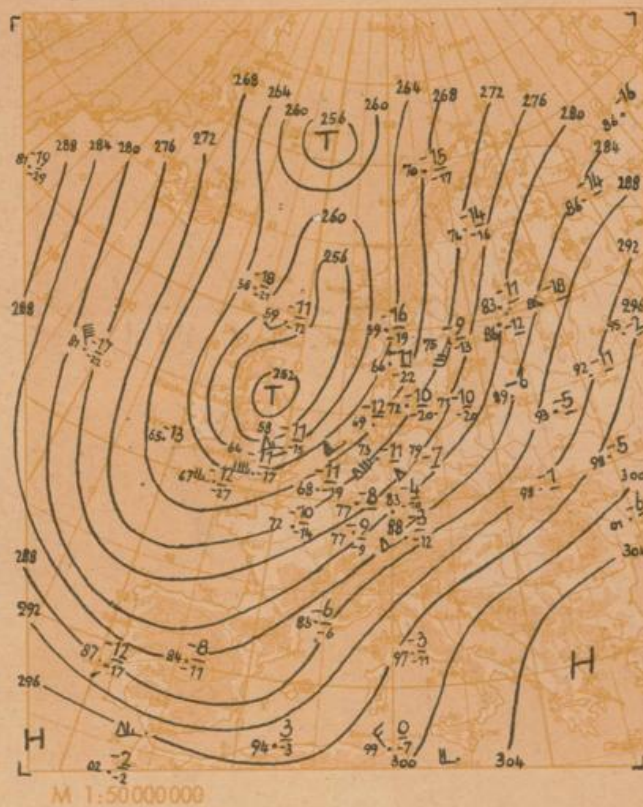
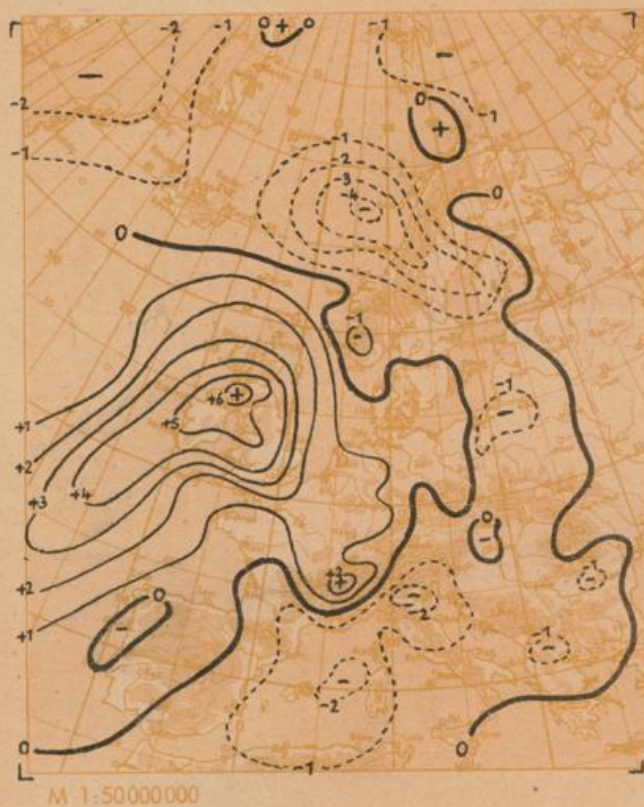
Station	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Wochen- summe
	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	
B a y e r n								
Aschaffenburg	0.2	.	.	0.2
Bad Kissingen	0.0	.	.	0.0
Würzburg
Bamberg	0.1	.	.	0.1
Coburg
Hof	0.3	.	.	0.3
Bayreuth	0.0	.	.	0.0
Silberhütte	.	.	0.0	.	.	.	.	0.0
Weiden/Opf.	0.0	.	.	.	.	.	.	0.0
Neustadt (Aisch)
Fürth
Neumarkt/Opf.
Weißenburg/Mfr.
Ingolstadt	0.0	.	.	0.0
Regensburg	.	.	.	0.0	0.0	.	.	0.0
Großer Falkenstein
Zwiesel
Passau
Landshut	0.0	.	.	0.0
Obertaufkirchen
München-Bogenhausen	0.0	0.0	.	0.0
München-Riem	0.0	0.0	.	0.0
Augsburg	0.0	.	.	0.0
Kronburg
Hohenpeißenberg
Bad Tölz
Garmisch-Partenk.	.	.	.	0.0	.	.	.	0.0
Zugspitze (Zugspitzplatt)	.	.	.	0.0	.	.	.	0.0
Oberstdorf
Berchtesgaden

⁺) 1 mm Niederschlag = 1 Liter auf den Quadratmeter.

Dreistündige Druckänderung
von 4 Uhr bis 7 Uhr

Höhenwetterkarte für 3000 m (700 mb)

Heute 4 Uhr



b) Warmfront

- in allen Schichten
- nur am Boden
- nur in der Höhe
- markiert

c) Okklusion

- ohne Temperaturänderung am Boden
- mit Abkühlung am Boden
- mit Erwärmung am Boden

d) Entgegengesetzte

- Luftmassenbewegung am Boden und in der Höhe
- Quasistationäre Front oder gegenläufige Warmfront

e) Sonstiges

- Konvergenzlinie

Übersicht: Das kräftige, gestern über Irland gelegene Tiefdruckgebiet zog unter langsamer Auffüllung in die Nordsee. In seinem Strömungsbereich kam eine Kaltfront rasch nach Osten voran und überquerte in der vergangenen Nacht den größten Teil Deutschlands. Die Niederschläge, die auf der Rückseite der Front fielen, erreichten nur in Staulagen größere Beträge (s.S.4).

Mit dem Einbruch der Kaltluft ins westliche Mittelmeer bilden sich hier Störungen aus, die bei ihrer Wanderung nach Nordosten auf den Südteil der US-Zone übergreifen werden. Kräftiger Druckfall über dem Westatlantik deutet darauf hin, daß der Kaltluftstrom über dem Atlantik nach Süden zum Erliegen kommt. Mitteleuropa wird daher auch in den nächsten Tagen im Bereich milder ozeanischer Luftmassen verbleiben.

Vorhersage für Montag, ausgegeben am Sonntag 11 Uhr:

Bremen: Bei schwachen, nach West drehenden Winden wechselnd bewölkt mit Regenschauern. Temperaturen einige Grad über 0°.

Berlin: Schwachwindig, stark bewölkt, gelegentlich leichter Regen, Temperaturen einige Grad über 0°.

Hessen und Württemberg: Wechselnd, meist stark bewölkt, höchstens geringfügiger Niederschlag, keine Temperaturänderung.

Bayern: Bedeckt, vor allem im Süden Niederschläge, oberhalb 700 m Schnee und leichter Frost.

Weitere Aussichten bis Donnerstag: Wechselhaft, häufige Niederschläge, mild. Schramm

Zentralamt des Deutschen Wetterdienstes in der US-Zone,
Bad Kissingen, Ringstraße 5, Telefon 2545, 2547
Wetterdienst München, Maria-Theresia-Straße 28, Tel. 480360, 480418
Amt für Wetterdienst Bremen, Hemmstraße 217, Tel. 83254, 85467
Amt für Wetterdienst Frankfurt a.M., Feldbergstraße 47, Tel. 72044, 72046

Amt für Wetterdienst Karlsruhe, Erzbergerstraße 85, Tel. 2690, 2691
Amt für Wetterdienst Kassel-Marieshausen, Am Versuchsfeld 13, Tel. 3540
Amt für Wetterdienst Nürnberg-Fürth, Fürth, Würtburgenstraße 201,
Tel. Nürnberg 70465, 72058
Amt für Wetterdienst Stuttgart-S., Alexanderstraße 112, Tel. 905 03, 92435